

TURN-TALENTSCHUL-POKAL AK 9 & 10 UND KADERTURN-CUP AK 11 2026

Gerätturnen weiblich Ausschreibung

Veranstalter	Deutscher Turner-Bund e.V. Otto-Fleck-Schneise 8, 60528 Frankfurt am Main, Telefon: 069-67801112
Ausrichter	Förderverein Kunstturnen weiblich Leistungszentrum Limburg-TV 1898 e.V.Elz Abteilung Kunstturnen weiblich
Kontaktperson	Jutta Mücke-Klämt, Tel. 0170-8188086, Mail: muecke-klaemt@gmx.de
Termin	20./21.06.2026
Wettkampfstätte	Kreissporthalle Limburg, Zeppelinstraße, 65553 Limburg
Zeitplan	Der genaue Zeit- und Riegenplan wird nach Eingang der Meldungen per E-Mail versendet und unter dtb.de/geraetturnen/termine veröffentlicht.
Wettkämpfe	Die Durchführung der nachfolgenden Wettkämpfe erfolgt grundsätzlich nach dem gültigen Technischen Reglement der WG (World Gymnastics, ehemals FIG), dem gültigen Code de Pointage der WG sowie den WG-Newsletter und den Nationalen Wettkampf- und Wertungsbestimmungen. Es wird nach den gültigen Pflichtübungen Gerätturnen weiblich leistungsorientiert geturnt. Alle aktuellen Infos hierzu finden Sie im Internet unter: Pflichtübungen Gerätturnen AK7-11

Turn-Talentschul-Pokal

WK 21709 Altersklasse 9, Jahrgang 2017

Mannschaft einer DTB-Turn-Talentschule
Pflichtübungen Altersklasse 9

WK 21710 Altersklasse 10, Jahrgang 2016

Mannschaft einer DTB-Turn-Talentschule
Pflichtübungen Altersklasse 10

Eine Mannschaft besteht aus vier Turnerinnen. Die drei besten Wertungen am Gerät bilden das Mannschaftsergebnis (4:4:3). Um die Anerkennung als Mannschaftswertung zu erhalten, müssen mindestens 3 Turnerinnen pro Gerät eine Wertung erhalten haben.

Startberechtigung:

Jeder Landesturnverband kann in den Wettkämpfen 21709 und 21710 seine beste Turn-Talentschul-Mannschaft melden, die sich auf Landes- oder Regionalebene qualifiziert hat.

Berücksichtigt werden nur Mannschaften von TTS mit gültigem Prädikat, die spätestens bis zum Meldetermin des TTSP durch den DTB zertifiziert worden sind.

Die Zuordnung der einzelnen Turnerinnen zu den gemeldeten TTS erfolgt per Auszug aus dem GymNet zum **28.02.** des laufenden Jahres! **Jede Turnerin darf grundsätzlich und jederzeit nur einer TTS zugeordnet sein! Turnerinnen, die mehreren Turn-Talentschulen zugeordnet sind, sind für keine Turn-Talentschule startberechtigt. Bis Ende Februar des laufenden Jahres müssen die TTS daher die Einträge im GymNet sorgsam überprüfen und ggf. vervollständigen und aktualisieren.**

Bei einem Wohnortwechsel mit Familie ist mit Nachweis des Einwohnermeldeamtes (an den Beauftragten für die TTS des Ausschusses LuN w) ein Nachmelden der Zugehörigkeit zu einer TTS nach dem 28.02. im GymNet möglich.

Da es eine DTB-Bestenermittlung ist, sollte die Qualifikation zur Teilnahme durch einen Ausscheidungswettkampf in Land/Region erfolgen. Die Teilnahme an den Qualifikationswettkämpfen wird zur Evaluation der einzelnen TTS herangezogen. Jeder Landesverband meldet seine beste TTS-Mannschaft je AK. Verantwortlich für die Meldung zum TTSP sind die TTS.

Der Einsatz einer Gastturnerin aus einer anderen TTS mit gültigem Prädikat (selber LTV) ist möglich.

Leistungsstarke Länder können den Start einer weiteren Mannschaft je AK [beantragen](#). Die Zulassung erfolgt nach Meldestärke und anhand der Vorjahresergebnisse (zwei Jahre) durch den Ausschuss LuN w. Es gilt:

Maximal werden pro AK 16 Mannschaften zugelassen.
Die Mannschaftszusammensetzung erfolgt nach dem Prinzip 4:4:3.

Um die Anerkennung als Mannschaftswertung zu erhalten, müssen min. drei Turnerinnen einer TTS-Mannschaft in der entsprechenden AK pro Gerät teilgenommen haben.

Zusätzlich zu den TTS-Mannschaften können talentierte Einzelturnerinnen zur Kaderqualifikation zugelassen werden. Die geforderten Qualifikationspunkte müssen durch die jeweilige Einzelturnerin nachgewiesen werden. Startberechtigt sind pro LTV zwei weitere Einzelturnerinnen pro AK (ohne teilnehmende Mannschaft können drei Turnerinnen, die nicht aus einer TTS kommen gemeldet werden).

Falls auf Grund von Verletzung oder Krankheit ein Mannschaftsstart nicht mehr möglich ist, müssen die verbliebenen Turnerinnen die geforderten Startkriterien für einen Einzelstart nachweisen.

Die Firma **SPIETH Gymnastics** prämiiert die siegreichen Mannschaften (Plätze 1-3) des bundesweiten Turn-Talentschul-Pokals in der AK 9 und AK 10 in Form von Geräte-Gutscheinen.

Kaderturn-Cup

WK 21811 Altersklasse 11, Jahrgang 2015 Pflichtübungen Altersklasse 11

Startberechtigung

Die Meldung zum KTC erfolgt über die Heimatvereine im DTB-GymNet.

Kaderturnerinnen (ab Talentkader) sind startverpflichtet. Bei einer Nichtteilnahme aus gesundheitlichen Gründen muss ein Attest vorliegen.

Es können alle Turnerinnen teilnehmen, die die nachfolgende Qualifikationspunktzahl bei den entsprechenden Qualifikationswettkämpfen ([s. Leitfaden unter Abschnitt 5.2](#)) nachweisen können:

- AK 11 (Pflicht) 58 Punkte

Im Zweifelsfall entscheidet der TK-Ausschuss Leistungs- und Nachwuchsförderung weiblich je nach Meldeergebnis und Vorleistung über die Startberechtigung.

Es werden maximal 28 Turnerinnen zugelassen.

Gesundheitszeugnis	Ein gültiges Gesundheitszeugnis, welches nicht älter als 1 Jahr ist und von einem Orthopäden oder einem Facharzt der Sportmedizin ausgestellt ist, muss im Original (analog oder digital) zum Wettkampf mitgebracht werden. Es werden stichprobenartige Überprüfungen vor Wettkampfbeginn vorgenommen. Kann das Gesundheitszeugnis nicht vorgelegt werden, erfolgt der Ausschluss vom Wettkampf. Für Kaderturnerinnen, die nach der zentralen sportmedizinischen Untersuchung eine schwere Verletzung mit Trainingsausfall haben, müssen sich an den festgelegten <u>Bedingungen in den Athletenvereinbarungen</u> halten. Beim ersten Start nach einer Verletzung, ist eine Bestätigung der Wettkampftauglichkeit durch den behandelnden Arzt (Attest) bei den entsprechenden Bundestrainer*innen vorzulegen. Dieses gilt für alle Wettkämpfe auf DTB-Ebene.
---------------------------	---

	Wenn ein vom DTB beauftragter Mediziner vor Ort ist, sind bei einer akuten Verletzung seine Anweisungen zu befolgen.
Startrecht	Das Startrecht wird durch die gültige DTB-Wettkampfordnung und die Ordnung der Sportart Gerätturnen geregelt. Beim Wettkampf sind Turnerinnen startberechtigt, die die lebenslange DTB-ID besitzen und eine gültige Jahresmarke und das Startrecht für „Gerätturnen Einzel“ haben. Das gültige Startrecht muss bis zum Meldeschluss vorliegen und kann unter https://turnportal.de/ beantragt werden.
Anträge	Anträge jeglicher Art müssen via E-Mail, ausschließlich vom Landesfachwart, bis zum 01.06.2026 an die zuständige Wettkampfleitung (konschneid@gmail.com) gerichtet werden. Hierzu ist bitte das folgende Formular zu nutzen: GTW_Leitfaden2026_Anlage2.pdf Nach Entscheidungsfindung des verantwortlichen Gremiums wird die/der Antragsteller*in per E-Mail über die Entscheidung informiert. Anträge auf Startberechtigung müssen vor dem Meldeschluss gestellt und die potenziellen Turnerinnen vorab im GymNet gemeldet werden.
Geräte	Landematten sind verpflichtend, die Handhabung von zusätzlichen Matten ist im Leitfaden 2026 geregelt.
Musik	Gilt nur für den Kaderturn-Cup (AK 11): Die Kür-Musiken werden von einem Laptop/PC abgespielt, dazu müssen die Musikdateien aller Turnerinnen als MP3 bis zum 01.06.2026 in das folgende Portal beim korrekten Wettkampf hochgeladen werden: Musiken Kaderturn-Cup 2026 Die Benennung für jede Datei lautet: Name_Vorname_Verein (z.B. Mustermann_Mia_TV Musterhausen) Jede Turnerin muss bitte zusätzlich ihre Kürmusik im MP3-Format auf einem eigenen, beschrifteten USB-Stick (Name und Verein) mitbringen. Gilt nur für den Turn-Talentschul-Pokal (AK 9 & 10): Bei der Meldung im GymNet ist für die Pflichtübungen die Musikauswahl (Musik 1 oder Musik 2) anzugeben.
Einsprüche	Einsprüche müssen bis zur Anzeige der Wertung der nächsten Turnerin am Gerät (für den Fall der letzten Turnerin spätestens 2 Minuten nach Anzeige der Wertung) bei der Kampfrichtereinsatzleitung eingelegt werden. Für den Fall, dass die Kampfrichterleitung nach Rücksprache mit dem D-Kampfgericht feststellt, dass ein offensichtlicher Fehler vorliegt, wird dem Einspruch stattgegeben, ansonsten erfolgt eine Abweisung.
Kampfrichter*in	Turn-Talentschul-Pokal: Für jede startende Turn-Talentschul-Mannschaft muss für den gesamten WK (AK 9 & 10) mindestens ein/e Kampfrichter*in gemeldet werden (maximal 2/LTV)! Turn-Talentschulen ohne Mannschaften, aber mit mehr als einer Einzelturnerin, müssen ebenfalls eine/n Kampfrichter*in für den gesamten Wettkampf stellen. Kaderturn-Cup: Jeder teilnehmende Landesturnverband muss bei einer Meldung von einer Turnerin mindestens einen/e Kampfrichter*in und bei einer Meldung von mehr als einer Turnerin zwei Kampfrichter*innen stellen. Für beide Wettkämpfe gilt: Die D1-Kampfrichter*innen werden vom Deutschen Turner-Bund eingesetzt und finanziert. Im Übrigen bleibt nach Eingang der Meldungen vorbehalten, die o. g. Quotierung der Kampfrichter*innen anzupassen.

	Die finanzielle Abwicklung und Bestellung der Übernachtungen regelt die teilnehmenden Turn-Talentschule/Verein eigenverantwortlich. Im Falle, dass eine Turn-Talentschule/ein Verein die geforderten Kampfrichter*innen nicht für die jeweilige Veranstaltung stellt, ist eine Kampfrichterpauschale in Höhe von 500,00 € je Wettkampftag und Kampfrichter*in zu zahlen. Voraussetzung für den Kampfrichtereinsatz: Min. A-Lizenz (Zyklus 2025 – 2028) sowie der Nachweis über die Teilnahme an der Zusatzqualifikation für das DTB-Pflichtprogramm. Der Nachweis darf nicht älter sein als 2023. Die gemeldeten Kampfrichter*innen müssen an einem E-Learning als Wettkampfvorbereitung teilnehmen. Ohne den Nachweis der Teilnahme am E-Learning ist ein Kampfrichtereinsatz nicht möglich. Nach Meldeschluss erhalten die gemeldeten Kampfrichter*innen alle Informationen, die für die Bearbeitung des E-Learnings wichtig sind. Die Bearbeitung muss bis zum Mittwoch, den 17.06.2026 abgeschlossen sein. Eine darüberhinausgehende Kampfrichterbesprechung wird nicht stattfinden. An den Wettkampftagen wird lediglich eine Anwesenheitskontrolle stattfinden.
Meldeverfahren	<u>Meldepflicht der Turntalentschule/Verein (AK 9 / AK 10):</u> 1. Alle Mannschaftsturnerinnen (inkl. Ersatzturnerinnen) des Turn-Talentschul-Pokal müssen in den Gruppenwettkämpfen von der Turn-Talentschule über das GymNet (www.dtb-gymnet.de) mit allen geforderten Zusatzangaben angemeldet werden, für die sie starten. Ersatzturnerinnen müssen außerdem in den Zusatzangaben kenntlich gemacht werden. Mögliche Reserveturnerinnen werden in einer zweiten Mannschaft als „unvollständige Mannschaft“ gemeldet. Nur Turnerinnen, die vorab als Ersatzturnerinnen gemeldet wurden, können im Verletzungsfall zum Einsatz kommen. Mögliche angezeigte Kosten für diese Meldung werden erstattet, bzw. nicht eingezogen. 2. Alle Einzeltturnerinnen müssen in den Einzelwettkämpfen von dem Verein unter der Angabe aller relevanten Zusatzangaben über das GymNet angemeldet werden, für die sie ein gültiges Startrecht besitzen. 3. Alle Trainer*innen (max. 4, mind. eine weibliche/TTS) müssen im GymNet unter Mitarbeiter gemeldet werden (unter Angabe der aktuellen Lizenz). 4. Alle Kampfrichter*innen müssen im GymNet unter Mitarbeiter gemeldet werden (unter Angabe der Mailadresse, Lizenz, Nachweis über die Teilnahme an einer DTB anerkannten Pflichtunterweisung, der nicht älter als 2023 sein darf). <u>Meldepflicht des Vereins (Kaderturn-Cup AK11):</u> 1. Alle Turner*innen beim Kaderturn-Cup müssen von dem Verein, dessen gültiges Startrecht sie besitzen, über das GymNet (unter Einzelwettkämpfe mit allen relevanten Zusatzangaben) angemeldet werden. 2. Alle Trainer*innen müssen im GymNet unter Mitarbeiter gemeldet werden (unter Angabe der Lizenz). 3. Alle Kampfrichter*innen müssen im GymNet unter Mitarbeiter gemeldet werden (unter Angabe der Mailadresse, Lizenz, Nachweis über die Teilnahme an einer DTB anerkannten Pflichtunterweisung, der nicht älter als 2023 sein darf). <u>Meldepflicht der Landesturnverbände / Landesfachwarte:</u> 1. Der LTV/LFW muss im GymNet den Reiter „Zusatz-Fragebogen“ vollständig ausgefüllt haben. Hier muss u.a. auch die Ergebnisliste als Upload zur Verfügung gestellt werden. 2. Nach Meldeschluss erhält jeder meldende Admin (LFW) eine Liste der Meldungen zur Überprüfung der qualifizierten Turnerinnen des Kaderturn-Cups mit zwei Tagen Widerrufsrecht und ggf. Korrekturmöglichkeit an den DTB (claudia.janecek@dtb.de). Ansprechpartnerin bei technischen Fragen bzw. zur Vergabe eines Gymnet-Accounts ist: Vanessa Ihrig, Deutscher Turner-Bund e.V., Telefon: 069-67801132
Meldeschluss	01.06.2026 Das Gymnet schließt am 01.06.2026 um 23.59 Uhr.

	• Es gibt keine Nachmeldefrist. Meldungen die ab dem 02.06.2026 eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden. • Die Meldung ist erst vollständig, wenn Turnerinnen, Trainer*innen und Kampfrichter*innen frist- und ordnungsgerecht gemeldet wurden, die Einzugsermächtigung für das Meldegeld im GymNet erteilt und der Qualifikationsnachweis erbracht wurde. Die Zulassung und Auslosung erfolgen nach Eingang aller vollständig und fristgerecht eingesandten Meldungen.
Ansprechpartner	Wettkampfleitung Konstanze Schneider konschneid@gmail.com Kampfrichtereinsatzleitung Selina Planz roehrl.selina@gmail.com GymNet-Verantwortliche Claudia Janecek Geschäftsstelle DTB 069 – 67801 112 Claudia.janecek@dtb.de
Meldegeld	Das Meldegeld in der Mannschaft beträgt 25,-€ je Teilnehmer (max. 150,-€ je Mannschaft). Das Meldegeld für die Einzelturner beträgt 35,-€. Das Meldegeld wird mit der Meldung fällig und wird bei Nichtantreten nicht rückerstattet. Die Bezahlung des Meldegeldes erfolgt per Bankeinzug mittels Erteilung einer Einzugsermächtigung im GymNet, eine Barzahlung vor Ort ist nicht möglich.
Trainingsmöglichkeiten	Freitag, den 19.06.2026 ab 16:00 Uhr lt. Trainingsplan, der nach Eingang der Meldungen erstellt und mit der Riegeinteilung versendet wird.
Schutz vor Gewalt	Dem DTB ist der Schutz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine wichtige Angelegenheit. So wird in der alltäglichen Arbeit in den Turn- und Sportvereinen sowie im Rahmen solcher Veranstaltungen die Sportangebote verantwortungsvoll gestaltet und gleichzeitig die Persönlichkeitsentwicklung unterstützt. Ziel ist es, eine Kultur der Aufmerksamkeit und des Hinsehens zu schaffen. Daher verpflichtet sich der DTB im Rahmen dieser Veranstaltung zu bestimmten Maßnahmen, um alle Beteiligten entsprechend zu schützen: Abwicklung der Anmeldung sowie Bestätigung des Vereins über Kenntnis des Safe Sport Codes sowie Verfügungstellung eines Online-Videos zur Sensibilisierung der Beteiligten in den Vereinen: Prävention von interpersoneller Gewalt im Sport
Presse	Pressevertreter und Fotografen müssen sich im Vorfeld der Veranstaltung beim Deutschen Turner-Bund anmelden. Informationen hier sind zu finden unter: Deutscher Turner-Bund Presse
Veröffentlichung von persönlichen Daten und Bildern	Wir weisen darauf hin, dass es sich bei dem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Wir behalten uns vor, Bild- und Tonaufnahmen von Beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen, zu verarbeiten und zu verbreiten soweit diese nicht im Einzelfall widersprechen. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 Lit. f DSGVO. Das berechnigte Interesse des DTB besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren. Eine Beschreibung der Rechte als Betroffener ist in der DTB-Datenschutzklärung unter www.dtb.de/datenschutz zu finden. Der meldende Verein hat seine Teilnehmerinnen und Erziehungsberechtigten darüber zu informieren.
Anti-Doping	Der DTB legt großen Wert auf sauberen und fairen Sport. Die Veranstaltung wird nach den Vorgaben der nationalen Anti-Doping Bestimmungen, insbesondere dem Regelwerk der NADA, Nationale Anti-Doping Agentur, (NADC mit seinen nationalen und internationalen Standards) und des DTB (DTB Anti-Doping Code) durchgeführt. Mit der Meldung zum Wettkampf unterliegen die Athlet*innen somit den nationalen Anti-Doping Bestimmungen und könnten Dopingkontrollen im Rahmen des Wettkampfes unterzogen werden.

Holger Albrecht

Vorsitzender TK Gerätturnen

Jutta Pleines

Mitglied TK Gerätturnen

Leistungs- und Nachwuchsförderung weiblich

Konstanze Schneider

Beauftragte für leistungsorientierte Wettkämpfe weiblich

Evi Schmidl

Mitglied TK Gerätturnen Wettkampf